

ENZYKLIKA
DILEXIT NOS
DES HEILIGEN VATERS
FRANZISKUS
ÜBER DIE MENSCHLICHE UND GÖTTLICHE LIEBE
DES HERZENS JESU CHRISTI

III.

DIES IST DAS HERZ, DAS SO SEHR GELIEBT HAT

Spürbare Liebe

60. Der ewige Sohn Gottes, der mich grenzenlos übersteigt, wollte mich auch mit einem menschlichen Herzen lieben. Seine menschlichen Gefühle werden Sakrament einer unendlichen und endgültigen Liebe. Sein Herz ist also nicht ein physisches Symbol, das nur eine geistige oder von der Materie getrennte Wirklichkeit ausdrückt. Der auf das Herz des Herrn gerichtete Blick betrachtet eine physische Realität, sein menschliches Fleisch, welches ermöglicht, dass Christus menschliche Emotionen und Gefühle hat wie wir, wenn auch völlig verwandelt von seiner göttlichen Liebe. Die Verehrung muss sich auf die unendliche Liebe der Person des Gottessohnes erstrecken, aber wir müssen sagen, dass sie untrennbar mit seiner menschlichen Liebe verbunden ist, und das Bild seines Herzens aus Fleisch hilft uns, dies zu tun.

61. Wenn auch heute noch das Herz im Volksempfinden als die affektive Mitte eines jeden Menschen wahrgenommen wird, so ist es das, was am besten die göttliche Liebe Christi bezeichnen kann, die für immer und untrennbar mit seiner ganz und gar menschlichen Liebe vereint ist. Schon Pius XII. erinnerte daran, dass das Wort Gottes, wenn es »die Liebe des Herzens Jesu Christi« beschreibt, »nicht eine nur göttliche Liebe, sondern auch menschliche Empfindungen der Liebe bezeichnet [...]«. Daher hat das Herz Jesu Christi, mit der göttlichen Person des Wortes hypostatisch vereint, zweifellos auch wegen der Liebe und der übrigen Gemütsbewegungen geschlagen«. [36]

62. Bei den Kirchenvätern finden wir, in Anbetracht einiger, die die wahre Menschheit Christi leugneten oder relativierten, eine starke Bekräftigung der konkreten und greifbaren Wirklichkeit der menschlichen Gefühle, die der Herr empfand.



*Pfarrblatt der Basilika Birnau
mit den Gemeinden
Deisendorf und Nußdorf*



Gottesdienstordnung für die Basilika Birnau

Sonntag, 22. Juni	12. SONNTAG IM JAHRESKREIS 7.30 Frühmesse 9.00 Heilige Messe 10.45 Feierliches Amt
Montag, 23. Juni	Montag der 12. Woche im Jahreskreis 8.00 Heilige Messe
Dienstag, 24. Juni	HOCHFEST GEBURT DES HEILIGEN JOHANNES DES TÄUFERS 8.00 Heilige Messe, anschl. Rosenkranz
Mittwoch, 25. Juni	Mittwoch der 12. Woche im Jahreskreis 8.00 Heilige Messe
Donnerst., 26. Juni	Donnerstag der 12. Woche im Jahreskreis 8.00 Heilige Messe 19.00 Stille Anbetungsstunde
Freitag, 27. Juni	HOCHFEST HEILIGSTES HERZ JESU 8.00 Heilige Messe
Samstag, 28. Juni	Gedenktag Unbeflecktes Herz Mariä 8.00 Heilige Messe, anschl. Rosenkranz
Sonntag, 29. Juni	HOCHFEST DES HEILIGEN PETRUS UND HEILIGER PAULUS APOSTEL 7.30 Frühmesse 9.00 Heilige Messe 10.45 Feierliches Amt

Kapelle St. Kosmas und Damian in Nußdorf

Freitag, 4. Juli	Herz-Jesu-Freitag 15.00 Rosenkranz zur göttlichen Barmherzigkeit
Samstag, 5. Juli	17.15 Rosenkranz 18.00 Vorabendmesse 14. Sonntag im Jahreskreis
Samstag, 19. Juli	17.15 Rosenkranz 18.00 Vorabendmesse 16. Sonntag im Jahreskreis

Kapelle St. Andreas in Deisendorf

Samstag, 28. Juni	18.00 Vigilmesse Hl. Petrus u. Hl. Paulus, Apostelfürsten
Samstag, 12. Juli	18.00 Vorabendmesse 15. Sonntag im Jahreskreis

Beichtgelegenheit in Birnau: **siehe Aushang**

Sprechzeiten Pfarrbüro: Montag – Donnerstag: 9 - 12 Uhr
Frau Boos Tel. 075 56 92 03 78